

# Chemische Section

Autor(en): **Kaiser / Schär, Ed.**

Objektyp: **Protocol**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **62 (1879)**

PDF erstellt am: **19.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

#### 4. Chemische Section.

Sitzung den 12. August 1879, Morgens 9 Uhr,  
*im Laboratorium der Kantonsschule.*

Präsident: Herr Prof. Dr. *Kaiser* von St. Gallen.

Secretär: Herr Prof. *Ed. Schär* von Zürich.

##### 1.

Herr Prof. Dr. *Kaiser* demonstriert das von ihm empfohlene Verfahren der Nachweisung des Arsens durch Combination der Methode von *Schneider* (Destillation des Arsens als Chlorarsen) mit dem Apparate von *Marsh*. Nach der *Kaiser*'schen Methode gelingt der Nachweis von beispielsweise 1 Milligramm  $\text{As}_2\text{O}_3$  in 60 Gramm Lebersubstanz sehr rasch und leicht durch Bildung eines schönen Arsenspiegels.

##### 2.

Herr Dr. *Urech* spricht über die Zeitverhältnisse bei chemischen Zersetzungen. Diverse Versuche über diese Frage sind bereits in die chemische Literatur aufgenommen, so z. B. über die Zeitverhältnisse der Einwirkung diverser Säuren auf Kalkcarbonat (Marmor), wobei sich Beziehungen der Zeitdauer zur Molekulargrösse der Säuren, sowie zur Concentration ihrer Lösungen ergeben. Es wird über die Versuche referirt, die der Sprechende in Gemeinschaft mit Prof. *Hell* in Stuttgart über die Zeitverhältnisse bei Wirkung der Säuren der Fettsäurenreihe auf Brom angestellt hat und worüber an anderer Stelle genauere Angaben zu finden sein werden. Eine vorgelegte Curvenzeichnung veranschaulicht die Ergebnisse der Untersuchungen.

## 3.

Herr Prof. Dr. *Kaiser* demonstriert einen Wasserbad-trocknungsapparat, in welchem die Trocknung durch Ueberstreichen der Verbrennungsgase (von Weingeist) über die in Gläsern befindlichen Flüssigkeiten unterstützt wird, sowie ein äusserst rationell und compendiös eingerichtetes Reagensgläsergestell mit Filtrirvorrichtung.

Schluss um 10 Uhr.

### 5. Geologisch-mineralogische Section.

I. Sitzung den 11. August 1879, Nachmittags 2—6 Uhr.

Ehrenpräsident: Herr Prof. *Hébert* von Paris.

Präsident: Herr Prof. *E. Renevier* von Lansanne.

Secretäre: Herr Prof. *Jaccard* von Locle.

„ „ *Heim* von Zürich.

## 1.

M. *Hébert* legt einige von ihm verfasste Broschüren über die Kreideformation mit Erläuterungen vor und schenkt dieselben der Bibliothek der Gesellschaft.

## 2.

Mr. *Renevier* présente le programme du troisième congrès des „Feld-geologen“.

## 3.

Herr Prof. *Charles Meyer* hält einen Vortrag über die Uebergänge der jurassischen in die cretarischen Bildungen, wie er sie bei Sisikon am Vierwaldstättersee an